

Staatsanwalt bestätigt Mord an 72-Jähriger

Aachen. Die Staatsanwaltschaft Aachen hat am Freitag bestätigt, dass die 72-jährige Frau, die am Mittwoch tot in ihrem Haus in Haaren gefunden worden ist, an einem Gewaltverbrechen gestorben ist.

Nach dem Ergebnis der Obduktion sei davon auszugehen, dass die Frau nicht an einem Sturz gestorben ist. Als die Frau gefunden worden ist, sah es nach Informationen unserer Zeitung zunächst so aus, als sei sie eine Treppe hinunter gestürzt.

Wie der oder die Täter in das Haus gelangten ist nach Angaben der Ermittler noch offen. Auch die genauen Tatumstände seien nicht sicher geklärt.

Staatsanwaltschaft und Polizei bitten die Bevölkerung dringend um Mithilfe bei dem Bemühen um Aufklärung der Tat und stellen folgende Fragen:

- Wer hat in der Zeit zwischen Dienstag, 12. April, 16 Uhr, und Mittwoch, 13. April, 14 Uhr, verdächtige Beobachtungen im Bereich der Kreuzstraße in Haaren gemacht?
- Wer hat auffällige Personen oder Fahrzeuge, die dem Bereich der Kreuzstraße nicht zuzuordnen sind, beobachtet?
- Wer hat im Bereich der Kreuzstraße in den vergangenen Wochen verdächtige Feststellungen getroffen?

Hinweise, die auf Wunsch vertraulich behandelt werden, sind an die Mordkommission des Polizeipräsidiums Aachen

Quelle: AZ, Aachener Zeitung, vom 15.04.2011